



Treuen Wunsch und schlichte Gabe
weihe ich zum Feste dir;
nimm, was ich geschaffen habe,
meine Liebesspende hier.

Nimm den Wunsch aus tiefster Seele,
teure Mutter, freundlich an,
dass dir nichts von allem fehle,
was dich glücklich machen kann.

Möge Gott dich mir erhalten
und dich schützen vor Gefahr.
Möge Glück und Segen walten
über dir im neuen Jahr!

Elisabeth Kolbe

*Treuen Wunsch und schlichte
Gabe weihe ich zum Feste dir;
nimm, was ich geschaffen habe,
meine Liebesspende hier.*

*Nimm den Wunsch aus tiefster
Seele, teure Mutter, freundlich
an, dass dir nichts von allem
fehle, was dich glücklich machen
kann.*

*Möge Gott dich mir erhalten und
dich schützen vor Gefahr. Möge
Glück und Segen walten über dir
im neuen Jahr!*

Elisabeth Kolbe

Private Nutzung erlaubt.

Bild aus der Bilderdatenbank von
pixabay.de

Text: Elisabeth Kolbe (geb. 8.3.1864 -
27.8.1936), deutsche Dichterin

Zitat-ID: 3798

www.viabilia.de